

Offene E-Mail an die Nürnberger Nachrichten

Auslöser für diese Aktion ist der folgende Artikel, der in „Der Bote“, ein Ableger der NN, gefunden wurde.



E-Mail Text

Bitte editiert den untenstehenden Text der E-Mail wenn euch eine Verbesserung einfällt! Ich (Fuddi) bin mit dem Text noch nicht wirklich zufrieden, also tobt euch bitte aus!

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Montag den 5.11. machte uns eines unserer Mitglieder der „LUSC - Linux User Schwabach e.V.“ auf den Artikel „Satte Sparangebote bei Software & Co.“ im Wirtschaftsteil Ihrer Ausgabe „Der Bote“ aufmerksam.

Im Artikel von Maximilian von Demandowsky wurde größtenteils über Vergünstigungen und Sonderangebote bei der Anschaffung von Software der Hersteller „Adobe“ und „Microsoft“ für Privatanwender und Auszubildende berichtet.

Wir würden uns in diesem Artikel den Hinweis wünschen, dass es zu vielen kommerziellen und kostenpflichtigen Software-Produkten auch alternativ freie Software gibt. Freie Software wird unter einer kostenfreien Lizenz verteilt, die in der Regel auch die kommerzielle Nutzung der Software gestattet! Im Gegensatz zu kommerziellen Produkten darf freie Software auch legal kopiert und weitergegeben werden! Gerade für Schüler, Studenten und Auszubildende – diese wurden im Artikel mehrmals als Zielgruppe genannt – ist freie Software sehr interessant: Beispielsweise kann man anstelle des teuren „Microsoft Office“ auch die freie Alternative „OpenOffice“ [1] einsetzen, um nur unter anderem Briefe, Faxe, Fach-, Studien- und Diplomarbeiten zu erstellen!

Weitere Beispiele für qualitativ hochwertige freie Software sind „The GIMP“ [2] als Alternative zur Bildbearbeitungs-Software „Photo Shop“, oder „Inkscape“ [3] als Alternative zum Vektorgrafik-Zeichenprogramm „Corel Draw“. Darüber hinaus gibt es noch viele weitere ausgezeichnete freie

Programme, die man nicht nur als Schüler, sondern auch als Selbständiger für kommerzielle Zwecke kostenlos einsetzen und Freunden und Bekannten kopieren darf!

Wir haben Verständnis, dass es zu manchen kommerziellen Programmen – gerade für spezielle Zwecke – keine freien Alternativen gibt. Da der Artikel jedoch den Eindruck hinterlässt, sich hauptsächlich an Schüler, Auszubildende und Studenten zu richten, halten wir es für sehr sinnvoll diesen Personen nicht zu verschweigen, dass es für Alltagsaufgaben auch (kosten)freie Software gibt!

Mit freundlichen Grüßen

Die LUSC – Linux User Schwabach e.V. <http://lusc.de/>

[1] <http://de.openoffice.org/>

[2] <http://gimp.org/>

[3] <http://inkscape.org/>

From:
<http://lusc.de/dokuwiki/> - **LUSC - Linux User Schwabach**

Permanent link:
<http://lusc.de/dokuwiki/orga/2007/nn-mail?rev=1194870158>

Last update: **2007/11/12 13:23**

